

Sehr geehrte(r) Bewerber(in),

vielen Dank für Ihre Bewerbungsunterlagen und Ihr Interesse an der ausgeschriebenen Stelle. Nachfolgend kommen wir unserer Verpflichtung nach Art. 13, 14 und 21 der DSGVO nach und informieren Sie über die Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens.

Verantwortliche Stelle im Sinne der DSGVO

Firma Steuerkanzlei Matheis
Herr Joachim Matheis
Sudetenring 8
89423 Gundelfingen
Tel.: 09073 99760-0
Mail: mail@stb-matheis.de

Kontaktdaten Datenschutzbeauftragter

Werner Ranglack
Tel.: 09073 958888
Mail: datenschutz@datentechnik-ranglack.de

Verarbeitungszweck/Rechtsgrundlage:

Durchführung des Bewerbungsverfahrens
Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 88 DSGVO, § 26 BDSG-neu sowie Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Anbahnung oder Durchführung von Vertragsverhältnissen.
Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO und Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO

Kategorien Personenbezogener Daten

Wir verarbeiten nur die Daten, die im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung stehen, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben.

Empfänger/Kategorien von Empfängern:

Kanzlei Inhaber Herr Joachim Matheis und alle zuständigen Mitarbeiter in der Steuerkanzlei.
Eine Weitergabe Ihrer Bewerbungsdaten an Dritte erfolgt während des Bewerbungsverfahrens nicht.
Die Weitergabe Ihrer Daten an Empfänger außerhalb unseres Unternehmens, erfolgt ansonsten nur, soweit dies gesetzliche Bestimmungen erfordern, eine Weitergabe zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich ist oder Sie uns Ihre Einwilligung gegeben haben.

Dauer der Speicherung:

Ihre personenbezogenen Daten werden bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens und darüber hinaus für sechs Monate gespeichert.

Für den Fall, dass Ihre Bewerbung für die Stelle berücksichtigt wird, erhalten Sie eine gesonderte Information über die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses.

Auskunftsrechte

Wir weisen Sie darauf hin, dass Ihnen die Auskunftsrechte nach Art. 15 DSGVO zustehen, sie insbesondere Anspruch auf Auskunft haben über

- die Verarbeitungszwecke ihrer personenbezogenen Daten,
- die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden,
- die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt werden, und
- die Dauer der Speicherung ihrer personenbezogenen Daten.

Weitere Rechte

Haben wir unrichtige Angaben von Ihnen gespeichert, können Sie verlangen, dass wir diese unverzüglich berichtigen und unvollständige Angaben ergänzen (Art. 16 DSGVO).

Sie können die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten und eine entsprechende Bestätigung unsererseits verlangen, wenn die Voraussetzungen in Art. 17 DSGVO gegeben sind, insbesondere wenn die Angaben über Ihre Person für die Zwecke ihrer Verarbeitung nicht mehr notwendig sind, Sie eine Einwilligung widerrufen oder Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung verlangt haben. Das gleiche Recht steht Ihnen zu, wenn wir Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet haben. Diese Rechte sind nach Art. 17 Abs. 3 DSGVO eingeschränkt, insbesondere solange wie Ihre Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen.

Unter den Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO können Sie auch die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, insbesondere solange Sie die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestreiten und wir diese überprüfen.

Sie haben das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen der Bewerbung bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder von uns zu verlangen, diese Daten an einen anderen Verantwortlichen zu übermitteln, soweit wir diese Daten automatisiert verarbeitet haben und die Bereitstellung bzw. Übertragung technisch machbar ist.

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs 1 lit. f DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen erfolgt, können Sie gemäß Art. 21 DSGVO jederzeit das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten geltend machen. Eine Weiterverarbeitung Ihrer Daten erfolgt dann nicht mehr, es sei denn, die Verarbeitung muss zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erfolgen.

Beschwerderecht

Sie haben das Recht – unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs – auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere einer Aufsichtsbehörde in Deutschland, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) verstößt.

Erforderlichkeit für Vertragsabschluss

Die Bereitstellung ihrer personenbezogenen Daten ist für die Beurteilung Ihrer Eignung für die ausgeschriebene Stelle und damit für einen möglichen Vertragsabschluss mit uns erforderlich.

Die Nichtbereitstellung Ihrer Daten hätte zur Folge, dass wir Ihre Bewerbung für die ausgeschriebene Stelle nicht berücksichtigen können.